

Arbeitspaket 1: Planerische Instrumente

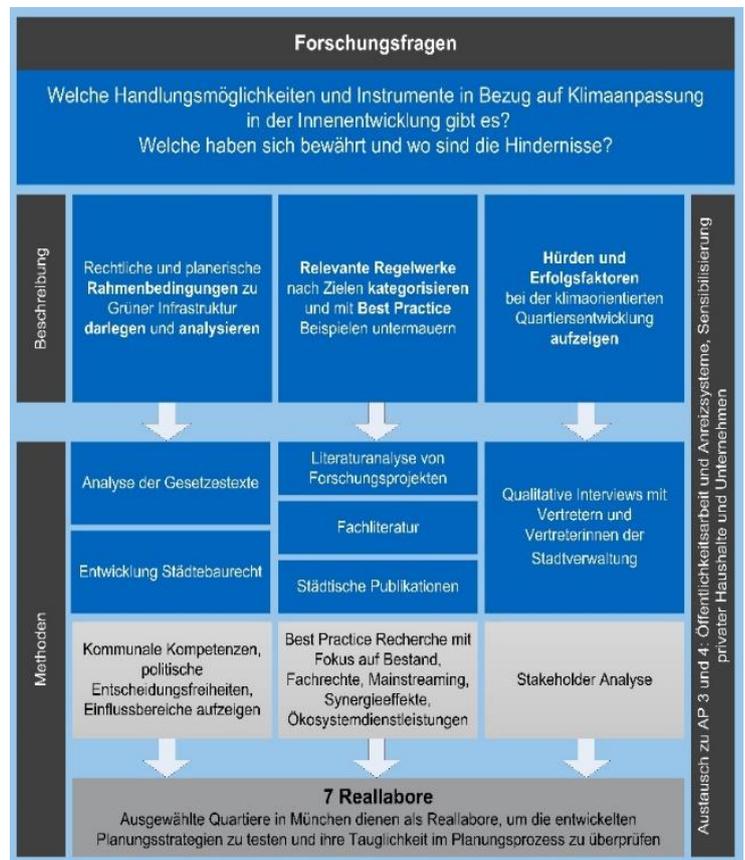
Ziele

Ziel des Arbeitspaketes 1 ist die Analyse von vorhandenen Umsetzungsmöglichkeiten, den rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der jüngeren Entwicklungen im Städtebaurecht bezüglich der Berücksichtigung von grünen Infrastrukturmaßnahmen bei Bebauungsvorhaben und/oder Sanierungen.

Dabei werden zunächst gesamtstädtische Ziele betrachtet und die Instrumente und Handlungsmöglichkeiten bewertet, die generell der Planung zur Verfügung stehen. Hinsichtlich der zuvor definierten „Reallabore“ soll der Einsatz der verwendeten und verfügbaren Instrumente untersucht und Handlungsmöglichkeiten zur Durchsetzung grüner Infrastruktur in den laufenden Planungsprozess implementiert werden. Die unterschiedlichen Planungsstände der Reallabore eignen sich besonders, um maßgebliche Erfolgsfaktoren aber auch Hindernisse in der Umsetzung grüner Infrastrukturmaßnahmen zu untersuchen. Arbeitspaket 1 orientiert sich an folgenden Leitfragen: Welche Handlungsmöglichkeiten und Instrumente in Bezug auf Klimaanpassung in der Innenentwicklung gibt es? Welche haben sich bewährt und wo liegen die Hindernisse?

Vorgehensweise

Methodisch wird im Arbeitspaket 1 mit der Auswertung von Fachliteratur, der Analyse von Gesetzestexten, Forschungsprojekten und städtischen Publikationen gearbeitet, hinzu kommen Best-Practice Vergleiche anhand der Literatur- und Onlinerecherchen. Für die empirische Erhebung werden Experten-Interviews mit Vertreter/innen der Stadtverwaltung, d.h. mit für die entsprechenden Reallabore zuständigen Personen aus relevanten städtischen Referaten, angestrebt. Im Fokus des Arbeitspaketes stehen die Fragen nach den Handlungsmöglichkeiten



Arbeitspaket 1: Beschreibung und, Methoden; Quelle: S. Linke